
HORCH

HORCH

·MODERNE·VIERZYLINDER·



Für alle Verwendungszwecke

Leichte und schwere Tourenwagen

Droschken·Lieferungs-und Schnell-Lastwagen

Vielfach siegreiche Marke

(Aufstellung der erzielten Erfolge s. folg. Seiten)



ALLEINFABRIKANTIN:

A. HORCH & CIE·MOTORWAGENWERKE·A.-G.

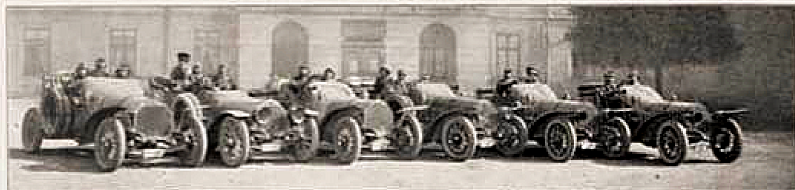
ZWICKAU I./SACHSEN

· FILIALEN: BERLIN · DRESDEN ·
MÜNCHEN · HANNOVER · LEIPZIG

Kat. Nr. 11.

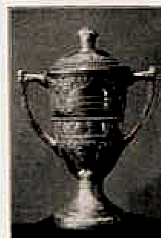
HORCH-ERFOLGE:

Jubiläumsprämie: Ehrenprämie: Vierte Prämie:	Zuverlässigkeitsfahrt Dänemark 1911
Ehrenpreis:	Winterkonkurrenz Schweden 1911
I. Preis:	Eisrennen Schweden 1911
I. Preis: II. Preis:	Kriegsmäßige Ballonverfolgung Wiesbaden, Mai 1911
I. Preis: II. Preis: III. Preis:	Eintägige Sternfahrt der Deutschen Motorfahrer-Vereinigung München nach Naumburg 24. bis 25. Mai 1911



Die preisgekrönten Horch-Fahrer auf den D. M. V.-Fahrten nach Naumburg a. S. 1911

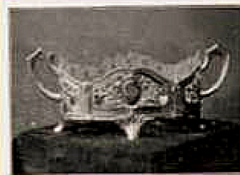
Alle Erfolge wurden erzielt mit regulären Tourenwagen-Chassis, wie solche laufend fabriziert und an unsere verehrliche Kundschaft geliefert werden.



HORCH-ERFOLGE:

I. Preis: II. Preis: IV. Preis:	Dreitägige Tourenfahrt der Deutschen Motorfahrer-Vereinigung München nach Naumburg 23. bis 25. Mai 1911
I. Preis:	Sternfahrt, Märkischer Automobilklub 1911
II. Preis:	Wanderfahrt, Märkischer Automobilklub 1911
I. Preis:	Schönheitskonkurrenz, Märkischer Automobilklub 1911
I. Preis: I. Schnelligkeitspreis: III. Schnelligkeitspreis: X. Preis:	Herkomer-Konkurrenz 1906
I. Preis:	Zuverlässigkeitsfahrt Schweden 1908
III. Preis: IV. Preis:	Eisenacher Bergrennen 1908
VII. Preis: VIII. Preis:	Prinz-Heinrich-Fahrt 1908
Ehrenpreis:	Prinz-Heinrich-Fahrt 1909
I. Preis:	Zuverlässigkeitsfahrt Dänemark 1910

Alle Erfolge wurden erzielt mit regulären Tourenwagen-Chassis, wie solche laufend fabriziert und an unsere verehrliche Kundschaft geliefert werden.





W., den 23. Mai 1911.

Firma A. HORCH & Cie., A.-G., ZWICKAU i. S.

Ich kann Ihnen zu meiner Freude mitteilen, daß ich bei der kriegsmäßigen Ballonverfolgung unter starker Konkurrenz am Samstag mit meinem »Horch« den Siegerpreis errungen habe. Zweiter war Hauptmann M., ebenfalls auf Horch. Da sehr große Wagen sich noch beteiligt hatten, u. a. fuhr Herr S. mit seinem 70 P. S. »O.« mit, ist meine Freude über den Erfolg doppelt groß.

Gleichzeitig möchte ich Ihnen nochmals, ohne daß ich von Ihnen aufgefordert worden bin, mein Kompliment zu Ihrem Fabrikat aussprechen. Ich bin außerordentlich zufrieden mit dem Wagen. Vor 14 Tagen ungefähr bin ich mit 5 Freunden und dem Chauffeur, also 5 Personen, in 3½ Tagen, ohne die geringste Störung zu haben, die Strecke: Wiesbaden – Aschaffenburg – Würzburg – Regensburg – München – Ammersee – Augsburg – Donauwörth – Dinkelsbühl – Rothenburg o. d. Tauber – Würzburg – Hanau – Frankfurt – Wiesbaden gefahren. Ich überlasse es Ihnen gern, von diesem meinem Loblied auf Ihr Fabrikat Gebrauch zu machen.

Ich verbleibe mit Sportgruß an Herrn Direktor Holler und der Versicherung, daß ich Ihr Fabrikat stets empfehlen werde,

Ihr sehr ergebener

Rechtsanwalt B.

A. HORCH & CIE. ▫ MOTORWAGENWERKE A.-G. ▫ ZWICKAU i. S.



Firma A. HORCH & Cie., Motorwagenwerke A.-G., ZWICKAU i. S.

Es gereicht mir zur Freude, Ihnen heute über den von mir seit Juni 1910 benutzten 17/42 Horch-Wagen einige Zeilen der Anerkennung widmen zu können.

Der Wagen läuft nicht nur in der Ebene für seine Stärke ungewöhnlich schnell, sondern leistet auch im Nehmen von Steigungen Anerkennenswertes. Mit vollbesetztem, ja überlastetem Wagen (sieben Personen) zieht derselbe Berge, bei deren Anblick die Hand unwillkürlich eine Bewegung nach dem Schalthebel macht, immer mit dem vierten Gange glatt durch. Selbst wenn der Motor bei dieser hohen Beanspruchung in der Tourenzahl erheblich herabgeht, so arbeitet sich der Motor doch noch hinauf und nur bei sehr hohen Bergen muß ich den dritten Gang einschalten. Was das bei unseren Steigungen des sächsischen Erzgebirges bedeuten will, wird jeder zu würdigen wissen, der sie kennt. Bei diesen Bergtouren konnte ich auch die Elastizität meines Horch-Motores, die wohl nicht zum geringsten dessen Ventilanordnung zu danken ist, beobachten.

Daß der Wagen auch zuverlässig nach jeder Richtung ist, brauche ich gar nicht besonders hervorheben zu müssen, denn das wird heute von einem modernen Tourenwagen ohne weiteres verlangt und gehalten, wohl glaube ich aber noch die vorzügliche Federung und die Eleganz in der Ausführung des Wagens erwähnen zu müssen.

Ich stelle es in Ihr Belieben, von diesem Anerkennungsschreiben den Ihnen geeignet erscheinenden Gebrauch zu machen.

Z., den 4. Juli 1911.

Hochachtungsvoll

F. M.

A. HORCH & CIE. ▫ MOTORWAGENWERKE A.-G. ▫ ZWICKAU i. S.

HORCH-WAGEN.



nterzeichnete Firma zählt mit zu den ältesten Automobilfabriken des Reiches, soweit der moderne Tourenwagen in seiner heutigen Gestalt in Frage kommt. Die zielbewußte Weiterentwicklung der Tourenwagen wurde hier schon seit einer Reihe von Jahren planmäßig betrieben; so war unsere Firma schon frühzeitig zu der Erkenntnis gelangt, daß ein zuverlässiger Motorwagen mit Vierzylindermotor versehen sein muß, und seit einer Reihe von Jahren werden Horch-Wagen nur mit Vierzylindermaschinen geliefert, das größte Modell hat sogar einen Sechszylindermotor erhalten, um so auch die Liebhaber von mehr als vierzylindrigen Maschinen zufriedenzustellen.

Die Bestrebungen zur immer fortschreitenden Entwicklung der Horch-Wagen wurden von Erfolg gekrönt, denn die Marke „Horch" fand in Fach- und Sportkreisen großen Beifall und Nachfrage. Der Öffentlichkeit gegenüber wurde durch erfolgreiche Beteiligung an Konkurrenzen, vor allem an Zuverlässigkeitsfahrten, der einwandfreie Beweis für die Güte des Fabrikates erbracht. Selbst die größten Tourenkonkurrenzen wurden mit Erfolg von Horch-Wagen bestritten, und eine stattliche Reihe von Preisen, die auf einer speziellen Seite aufgeführt sind, erzielt.

Dazu muß noch bemerkt werden, daß alle diese Erfolge mit normalen Tourenchassis, also nicht mit Spezialfahrzeugen, errungen wurden. Auch verdient wohl die Tatsache hervorgehoben zu werden, daß nicht einzelne Horch-Wagen, sondern regelmäßig WAGENGRUPPEN Auszeichnungen erhielten.

Die Fabrikation der Horch-Wagen erfolgt ausschließlich in den ausgedehnten Werkstätten der unterzeichneten Firma in Zwickau i. Sa. — Eine große Reihe erstklassiger Spezialmaschinen, bedient von einem erfahrenen Arbeiterstamm, ist hier in Tätigkeit, um nach Originalkonstruktionen die verschiedenen mechanischen Teile wie Motor, Getriebe, Hinterachse, Lenkung, Lenkachsen usw., in Serien herzustellen. Auf die Erzielung absoluter Präzisionsarbeit ist in allen Fabrikationsabteilungen der allergrößte Wert gelegt, und eine sorgfältige Revision aller Teile vermittelst für alle Einzelteile bereitstehender Meßwerkzeuge und Lehren sorgt dafür, daß nur auf das Hundertstel Millimeter genaue Stücke zur Montage gelangen. Wie wertvoll diese Kontrolle und das dadurch erzielte genaue Passen jedes ev. Ersatzstückes ist, wird jeder Automobilfahrer ermessen können. Im Zusammenhang mit dieser unvergleichlichen präzisen Arbeit steht die Verwendung allerbesten Materials. Zu allen hochbeanspruchten mechanischen Teilen gelangt ausschließlich der in Fachkreisen als edelstes überhaupt zur Verfügung stehendes Material Chromnickelstahl zur Verwendung. Dieses Konstruktionsmaterial steht im Preise allerdings ca. zehnmal so hoch wie andere im Maschinenbau verwendete Stähle. Auch die Bearbeitung ist infolge der großen Zähigkeit des Materials vielfach zeitraubender und teurer wie die des billigen Materials; dafür wird durch diesen hochwertigen Chromnickelstahl aber auch eine einzig dastehende Festigkeit erreicht und unsere Wagen erhalten dadurch eine Haltbarkeit und Lebensdauer, die von keiner anderen Marke übertroffen werden kann.

Dem gerechtfertigten Verlangen, daß ein moderner Tourenwagen auch verhältnismäßig leicht im Gewicht sein soll, tragen wir Rechnung, indem wir zu den Gehäusen des Motors und des Getriebes eine leichte, dabei aber zähe Aluminiumlegierung verwenden. — Ferner sind Teile, deren Form und Verwendungszweck es zuläßt, aus Stahl im Gesenk geschmiedet, um auch hier an Gewicht nach Möglichkeit zu sparen und die Festigkeit zu erhöhen. Die Armaturen, wie Pumpe, Ventilverschraubungen usw. sind aus Bronze hergestellt.

So repräsentiert sich auch der Horch-Wagen neuesten Systems als Muster von Präzisionsarbeit.

▫▫▫

BESCHREIBUNG DER HORCH-KONSTRUKTION.



Die Grundlage für den Einbau aller mechanischen Teile sowie auch für den Aufbau der Karosserie bildet ein RAHMEN, der aus U-förmig gepreßtem Stahlblech hergestellt und zur Erzielung einer größeren Lenkbarkeit vorn eingezogen ist. In die Längsträger des Rahmens sind die aus Stahl im Gesenk geschmiedeten Federhalter für Vorder- und Hinterfedern eingelassen und in solider Weise vernietet. Vorn in diesem Rahmen ist der MOTOR eingebaut, und zwar hängt dessen Führung unmittelbar in dessen Längsträgern. Das Führungsgehäuse ist aus Aluminium gegossen und so ausgebildet, daß es den ganzen vorderen Teil des Wagens nach unten abschließt. Die an den beiden leichten Tourenwagenmodellen als Block, an den großen Typen paarweise gegossenen Zylinder tragen vermittelst durch Gehäuse und Lagerdeckel gehender Schrauben unmittelbar die Kurbelwelle, so daß der untere Teil der Motorführung lediglich als Ölwanne und zum Abschluß des Motors nach unten hin dient. Das Führungsgehäuse ist außerdem als Reserveölbehälter ausgebildet und mit leicht zu öffnenden Verschlüssen zur Ölstandkontrolle versehen. Durch äußerst sorgfältiges Tuschieren aller Gehäuseteile ist der Austritt von Öl verhindert.

Die Ventile an den leichten Tourenwagenmodellen 6/16 und 8/22 P. S. sind gleichartig, also gegeneinander auswechselbar, nebeneinander auf einer Seite angeordnet und eingekapselt, während an den größeren schweren Tourenwagen die Ansaugeventile unmittelbar über dem Kolben, also inmitten des Zylinders angeordnet sind. Die sonst für solche Ventilanordnungen üblichen Saughauben, die besonders auf die Zylinder aufgesetzt wurden, werden bei unserer Ausführung vermieden. Die Ansaugventile werden vielmehr mit den dazugehörigen Sitzen unmittelbar in die zu diesem Zwecke nach oben verlängerten

Zylinder vermittelst einer Verschraubung eingesetzt. Die Steuerung der Ansaugventile geschieht durch Gestänge, dessen Führungskanäle in den Wassermänteln liegen, während die seitlich angebauten Auspuffventile direkt durch den Stößel gehoben werden. In jedem Falle erfolgt die Ventilsteuerung durch eine kräftig gehaltene Nockenwelle, die an allen Stellen, wo Reibungen auftreten, glashart gehärtet ist. Zur Vermeidung jeden seitlichen Druckes sind zur Hebung der Ventilstößel Röllchen in Verbindung mit Hebeln vorgesehen. Die desaxial angeordnete Kurbelwelle und Pleuelstangen des Motors sind in Gleitlagern aus Bronze und mit Spezialweißmetall ausgegossen und gelagert.

Das Gasgemisch wird in dem mit automatischem Luftzusatz versehenen patentierten VERGASER in einer Weise hergestellt, daß der Motor bei jeder Tourenzahl ein gleichbleibendes, gut brennbares Gemisch erhält. Leichtes Anspringen des Motors und ein äußerst minimaler Benzinverbrauch bilden besondere Vorzüge unserer Konstruktion.

Als ZÜNDUNG erhalten unsere sämtlichen Maschinen die überaus betriebssichere Bosch-Hochspannungszündung, auf besonderen Wunsch und gegen Berechnung der uns entstehenden Kosten wird auch als zweite Zündung Akkumulatorenzündung angebracht. In diesem Falle gestattet die Anordnung eines uns gesetzlich geschützten Hochspannungsumschalters das Arbeiten beider Zündungen auf eine Kerze pro Zylinder. Die Zündungskabel sind unmittelbar bis zu jeder Abzweigstelle in besonderen Rohren geführt. Diese Maßnahme und die Verwendung verschieden gefärbter Kabel zu den einzelnen Kerzen erleichtert die Kontrolle der Zündstellen auf das beste.

Die KÜHLUNG der Motoren geschieht bei den leichten Tourenwagenmodellen nach dem Thermosiphon-System, an den schweren Wagen vermittelst ZIRKULATIONSPUMPE, in einem sehr wirksamen Streifenkühler, dessen Wirkung durch einen leicht nachstellbaren Ventilator unterstützt wird. – Durch sorgfältige Ausbalancierung aller hin und her gehenden Teile des Motors sowie die günstige



Placierung der Ventile und die gleichmäßige Gasmischung ist der Gang unserer Horch-Motoren ein überaus elastischer — jede Maschine ist in der Tourenzahl von 180 bis 1600 pro Minute zu variieren — und ruhiger.

Vom Motor wird die Kraft durch eine KUPPLUNG, und zwar der geschützten, leicht nachstellbaren HORCH-ZUGFEDERKUPPLUNG, bei den leichten Tourenwagenmodellen durch eine Druckfederkupplung, abgenommen und unter Vermittelung einer kurzen Kardanwelle in das WECHSELGETRIEBE hinübergeleitet. In diesem bewirken durch einen Handhebel verschiebbare Zahnräder die Herstellung von drei oder vier — je nach Wagentype — Übersetzungen nach vorn sowie eines Rückwärtsganges. Die größte Vorwärtsgeschwindigkeit ist jeweilig eine direkte, wobei die treibende Welle im Getriebe als Fortsetzung der Kurbelwelle die Kraft direkt auf Kardanwelle und Hinterachse überträgt. Für die Verschiebung der Zahnräder ist ein Kulissenwerk vorgesehen, welches auch mit einer Arretierung versehen ist, so daß jedes Rad in der durch den Hebel bewirkten Stellung festgehalten ist. Die Wellen des Getriebes laufen durchweg auf Laufringsystemen ersten Fabrikates, so daß der Kraftverlust auf das nur erreichbare Mindestmaß reduziert ist.

Dem Getriebe schließt sich die KARDANWELLE zur weiteren Kraftübertragung auf die Hinterachse an. Das am Anfang dieser Welle befindliche Kardangelenk ist eine außerordentlich bewährte Spezialkonstruktion mit selbsttätiger Innenschmierung; das Gelenk ist den allergrößten Beanspruchungen gewachsen, unempfindlich und von größter Haltbarkeit infolge Härtung aller Berührungsflächen. — Die HINTERACHSE besitzt aus Chromnickelstahl hergestellte, absolut bruchsichere Wellen, die überall auf Kugellagern laufen; das Ganze ist von einem aus Spezialstahlguß bestehenden Gehäuse eingeschlossen. Durch dieses Gehäuse sind auch die Antriebskegelräder und das sehr wirksame Stirnraddifferentialgetriebe eingeschlossen. Bei den schweren Wagentypen, auch besonders bei Schnell-Lastwagen- und Omnibusmodellen, ist die Achsenkonstruktion so gehalten, daß dieses Gehäuse gleichzeitig die Tragachse bildet, so daß die inneren Achswellen lediglich den Antrieb der Räder bewirken, so daß diese Wellen nur auf Torsion, nicht auf Biegung beansprucht sind.



Jeder Horch-Wagen besitzt zwei vollkommen unabhängige und bei elastischer Wirkung außerordentlich kräftige BREMSEN, von denen eine durch Pedal betätigte, vom Getriebe aus auf das Differential, die andere vermittelst Handhebel betätigte unter Verwendung eines Ausgleichsbalanciers gleichmäßig auf beide Hinterräder wirkt. Zur Sicherung gegen unbeabsichtigte Rückwärtsfahrt sind kräftige Bergstützen vorgesehen. Beide Bremsen sind leicht nachstellbar, die Fußbremse von außen.

ÖLUNG: Diese ist außerordentlich sorgfältig durchgebildet, indem die Ölstellen am Motor und Antrieb, soweit sie ständig der Ölzufuhr bedürfen, vollkommen automatisch und entsprechend der Tourenzahl des Motors mit Öl versorgt werden. Das Öl wird diesen Schmierstellen von durch den Motor betätigten, für jede Schmierstelle getrennten, aber in einem Gehäuse vereinigten Pumpen zugeführt. Jede Ölstelle ist genau entsprechend dem Ölbedarf der entsprechenden Stelle einstellbar; außerdem sind überall da, wo am Chassis Reibungsstellen vorhanden sind, auch z. B. an den Federbolzen, Staufferbüchsen oder Ölvasen angeordnet.

In bezug auf Eleganz der Karosserien bieten die Horch-Wagen Hervorragendes und befriedigen die Luxusmodelle ebenso die verwöhntesten Ansprüche, wie die für Geschäftszwecke berechneten Oberbauten hinsichtlich solider, praktischer Ausführung das Vollkommenste repräsentieren.

BESONDERE EIGENSCHAFTEN DER HORCH-WAGEN:

- Außerordentlich ruhiger Lauf.
- Kompendiöse, übersichtliche Konstruktion.
- Absolute Betriebssicherheit.
- Große Leistungsfähigkeit.
- Solide, elegante Ausführung der Oberbauten.

HORCH

Aufstellung der wissenswerten Einzelheiten für schwere Tourenwagen.

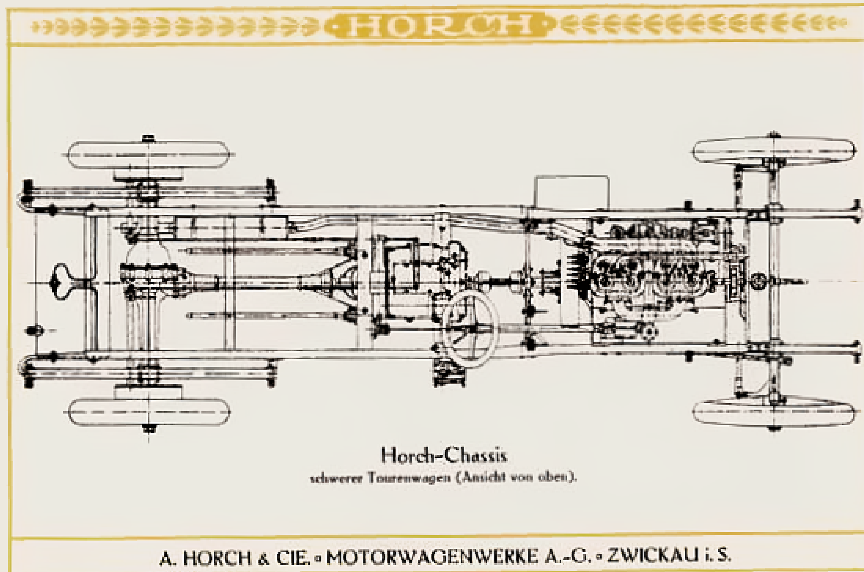
Typen:	10/30 P. S.	13/35 P. S.	17/45 P. S.	25/55 P. S.	31/60 P. S.
Zylinderanzahl	4	4	4	4	6
Bohrung … mm	85	85	100	115	115
Hub … mm	115	140	135	155	128
Zündung	elektromagnetische Lichtbogenzündung			Akkumulatoren- und elektromagnetische Lichtbogenzünd.	
Geschwindigkeiten	3	3	4	4	4
Spurweite … mm	1300	1300	1300	1400	1400
Achsstand … bei normaler Chassislänge … mm	2835	2835	3130	3230	3375
Karosserielänge bei normaler Chassislänge … mm	2440	2440	2770	2770	2770
Achsstand … bei verlängerter Ausführung … mm	3135	3135	3280	3380	3525
Karosserielänge bei verlängerter Ausführung … mm	2875	2875	2920	2920	2920
Pneumatiks (normale Chassis) vorn / hinten	810×90 / 810×100	815×105	875×105	875×105	875×105
Pneumatiks (verlängertes Chassis) vorn / hinten	810×90 / 820×120	820×120	880×120	880×125	880×125
Länge des Viersitzer-Sportwagens … ca. mm	4250	4250	4400	4500	4750
Breite des Viersitzer-Sportwagens … ca. mm	1450	1450	1450	1550	1550
Länge des geschlossenen Wagens … ca. mm	4250	4250	4400	4500	4750
Breite des geschlossenen Wagens … ca. mm	1450	1450	1450	1550	1550
Höhe des geschlossenen Wagens … ca. mm	2200	2200	2200	2200	2200
Chassisgewicht … ca. kg	900	950	1100	1200	1300

Preise auf besonderer Liste.

Lieferungs- und Schnell-Lastwagen, bewährte Spezialkonstruktion, laut separatem Katalog und Sonderofferten.

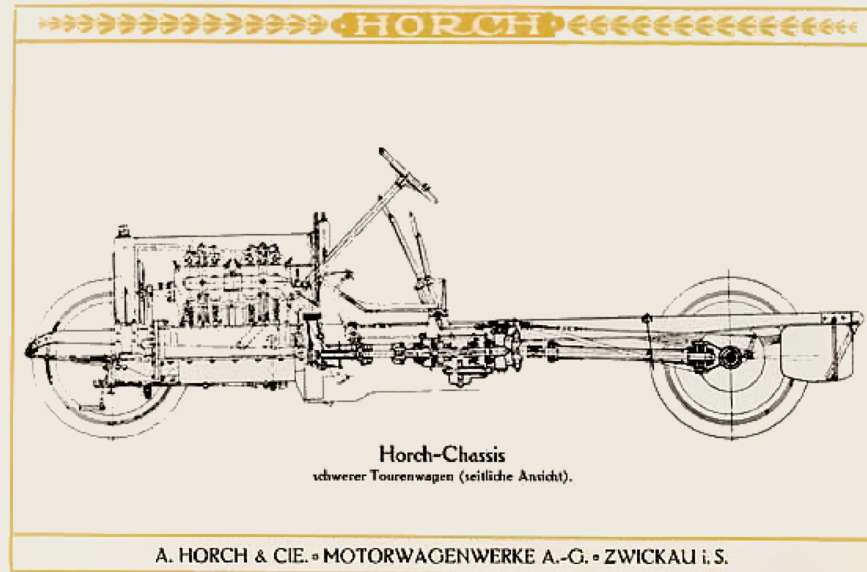
A. HORCH & CIE. = MOTORWAGENWERKE A.-G. = ZWICKAU i. S.

Se. Majestät der Deutsche Kaiser im Horch-Wagen.



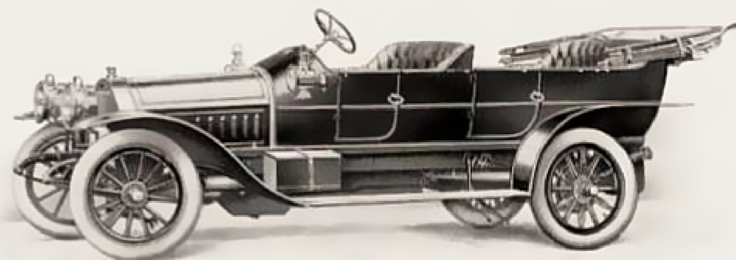
Horch-Chassis
schwerer Tourenwagen (Ansicht von oben).

A. HORCH & CIE. ▫ MOTORWAGENWERKE A.-G. ▫ ZWICKAU i. S.

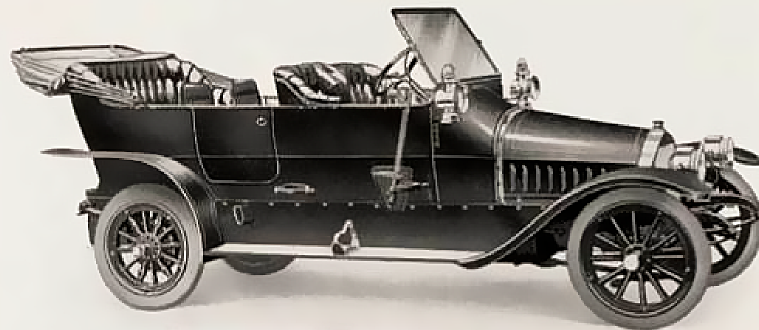


Horch-Chassis
schwerer Tourenwagen (seitliche Ansicht).

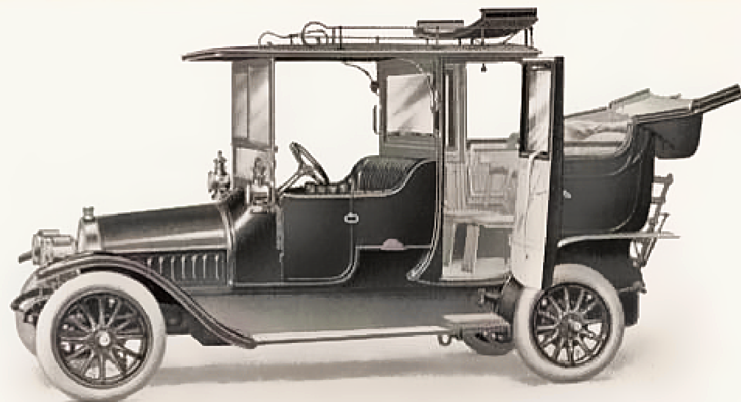
A. HORCH & CIE. ▫ MOTORWAGENWERKE A.-G. ▫ ZWICKAU i. S.



Horch-Vierzylinder 10/50 P.S.
als elegantes Sport-Doppelphaethon, auch lieferbar als Sport-Landaulet, Limousine, feste Sport-Limousine oder Zweisitzer-Sportwagen.



Horch-Vierzylinder 13/55 P.S.
als hochelegantes Sport-Doppelphaethon, auch lieferbar als Sport-Landaulet, Limousine, feste Sport-Limousine oder Zweisitzer-Sportwagen.



Horch-Vierzylinder 17/45 P.S. als Sport-Landaulet, Limousine, auch lieferbar als hochelegantes Sport-Doppelphaethon (offen), feste Sport-Limousine oder Zweisitzer-Sportwagen.



Horch-Vierzylinder 25/55 P.S. als Luxus-Sport-Limousine (geschlossen), auch lieferbar als hochelegantes Sport-Doppelphaethon (offen), feste Sport-Limousine oder Zweisitzer-Sportwagen.



Preisgekrönter Horch-Wagen in der schwedischen Winterkonkurrenz.



Horch-Wagen in Niederländisch-Indien.

Horch-Wagen bewähren sich im hohen Norden, Schweden
-- und Norwegen, Rußland, ebenso wie im fernen Asien. --

C., den 16. August 1911.

Firma A. HORCH & CO., Motorwagenwerke, Aktiengesellschaft, ZWICKAU i. Sa.

Nach meiner Rückkehr von der Reise komme ich auf Ihr Geehrtes vom 19. v. Mts. zurück und bestätige Ihnen gern, daß der mir gelieferte Wagen 25 55 P.S. den in ihn gesetzten Hoffnungen bisher vollständig entsprochen hat. — Er ist von mir innerhalb der acht Monate, die er in meinem Besitz ist, ca. 15000 Kilometer, meist in gebirgigem Terrain, gefahren worden und befand sich oftmals eine Reihe von Tagen ununterbrochen unterwegs, ohne daß auch nur das Geringste an der Maschine versagt hätte. Ich bedaure es daher nicht, daß ich mich Ihrem Fabrikat zugewandt habe.

Dies bestätige ich gern, und werde Sie auch gern mit voller Überzeugung weiterempfehlen.

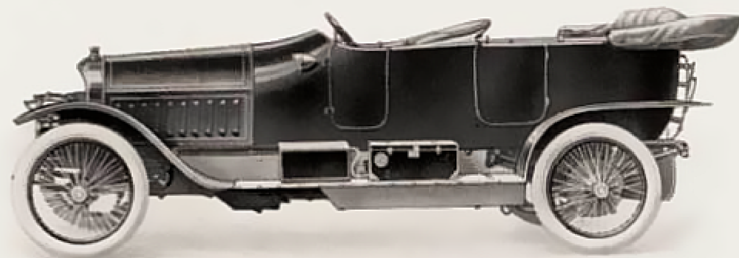
Hochachtungsvoll HEINRICH W.

Hotel Ferdinandshöhe, den 4. August 1911.

Automobilfabrik A. HORCH & CO., ZWICKAU i. S.

Wir haben in glänzender Fahrt von Garmisch kommend Fernpaß, Brenner, Falzaregopaß, Pordoijoch, Karerpaß, St. Luganopaß, Velapaß passiert. Gestern fuhren wir von Trafoi via Stilfserjoch nach Bormio, kehrten soeben zur Ferdinandshöhe (2760 m) zurück, da durch Hochwasser bei Bormio die Straße verschüttet ist. Horch erregt überall wohlverdientes Lob. Ich bin hocherfreut, Ihren 40-P.S.-Typ gekauft zu haben. Besetzt ist mein Wagen mit fünf schweren Personen und vielen Koffern.

Hochachtungsvoll Ing. MARTIN E.

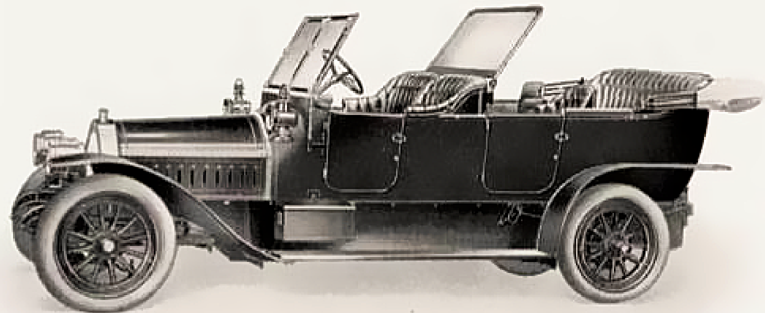


Extra-Luxus-Karosserien für schwere Horch-Tourenwagen

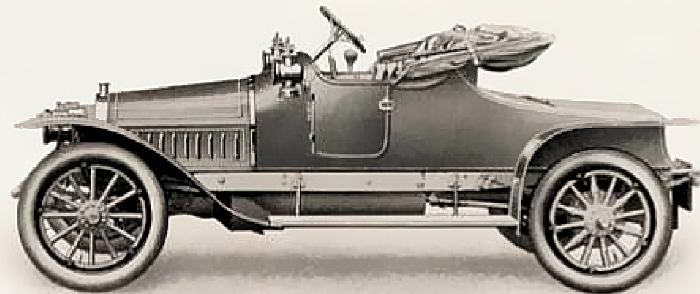
Extra-Luxus-Horch-Wagen mit Windschutzhaube vor und hinter dem Führersitz, Klubsesselpolsterung mit ausziehbaren Sitzkissen, bequeme, beim Nichtgebrauch ganz verschwindende Mittelsitze, reichhaltige Ausstattung.



Horch-Sport-Landaulet-Limousine, passend für schwere Horch-Chassis, extra weiche, hochgefederte Polsterung, reichhaltigste, vornehme Ausstattung.



Horch-Spezial-Sport-Karosserie
mit besonders breitem Hintersitz, extra hohe Polsterung.



Horch-Sport-Zweisitzer
lieferbar auf leichten Tourenwagen-Chassis 6/18 und 8/24 P.S. und schweren Tourenwagen-Chassis 10/30, 13/35, 17/45 und 25/55 P.S.



Horch-Motorwagen

im Dienste Sr. Majestät des Königs Friedrich August von Sachsen.





Horch-Wagen

im Dienste der Verkehrstruppen.



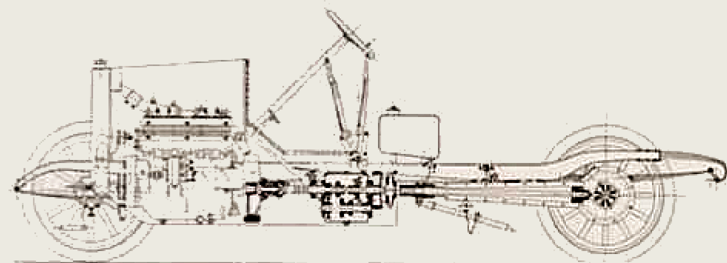
Aufstellung der wissenswerten Einzelheiten für leichte Tourenwagen.

Typen:		6/18 P.S.	8/24 P.S.
Zylinderanzahl		4	4
Bohrung	mm	74½	74½
Hub	mm	90	120
Zündung		elektromagnetische [illegible]zündung	
Geschwindigkeiten		4	4
Spurweite	mm	1250	1250
Achsstand	mm	2800	2800
Karosserielänge	mm	2250	2250
Pneumatiks		760×90	760×100
Länge des Viersitzer-Sportwagens	ca. mm	3900	3900
Breite des Viersitzer-Sportwagens	ca. mm	1400	1400
Länge des geschlossenen Wagens	ca. mm	3900	3900
Breite des geschlossenen Wagens	ca. mm	1400	1400
Höhe des geschlossenen Wagens	ca. mm	2200	2200
Chassisgewicht	ca. kg	600	625

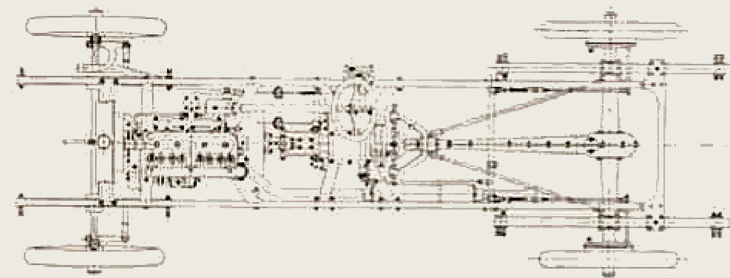
Preise auf besonderer Liste.

Geschäfts- und Lieferungswagen bis zu 400 kg Tragfähigkeit.

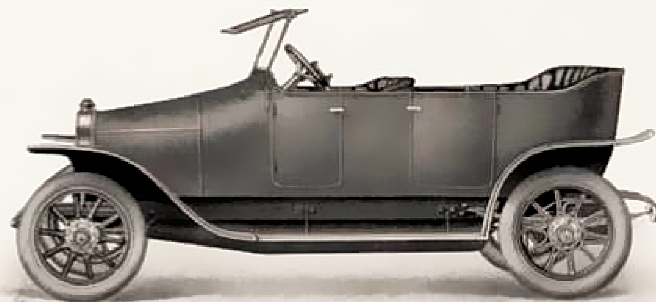
A. HORCH & CIE. ▫ MOTORWAGENWERKE A.-G. ▫ ZWICKAU i. S.



Leichtes Horch-Tourenwagen-Chassis 6/18 und 8/24 P.S.
(seitliche Ansicht).



Leichtes Horch-Tourenwagen-Chassis 6/18 und 8/24 P.S.
(Ansicht von oben).



Leichter Horch-Tourenwagen

Vierzylinder 6/18 und 8/24 P.S. = Lieferbar als Zwei- und Viersitzer-Sportwagen, Sport-Landaulet, Limousine, Lieferungswagen.

HORCH-WAGEN IM DIENSTE DER KRANKENPFLEGE



Se. Kgl. Hoheit Herzog Karl Eduard von Sachsen-Coburg-Gotha besichtigt den 12/28 P.S. Horch-Krankentransportwagen der Krieger-Sanitätskolonne Coburg.

Infolge ihres auffallend geräuschlosen, elastischen Ganges werden Horch-Wagen auch als Krankentransportwagen bevorzugt.



Karosserien und abgefederte Tragbahren eigener Konstruktion.

HORCH-KRANKEN-TRANSPORTWAGEN



Moderne Horch-Krankentransport-Limousine auf der Internat. Ausstellung für Hygiene, Dresden.

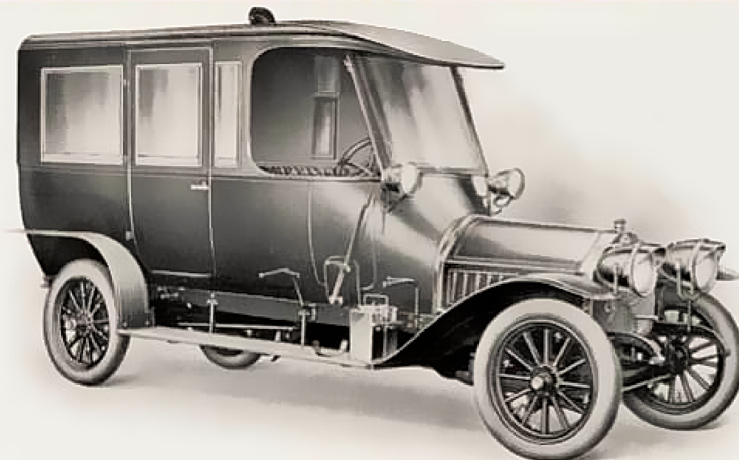
finden immer □ mehr □ Verwendung.


Inneres einer Horch-Krankentransport-Limousine.

HORCH-Kranken-Transportwagen sind zurzeit in Benutzung bei

Städt. Krankenhaus St. Jacob, Leipzig (2 Wag.); Wohlfahrtspolizei des Rates der Stadt Dresden; Freiwillige Rettungsgesellschaft Leipzig; Freiwillige Rettungsgesellschaft München; Krieger-Sanitätskolonne Coburg.

A. HORCH & CIE. = MOTORWAGENWERKE A.-G. = ZWICKAU i. S.


Modernste Horch-Krankentransport-Limousine
eingerichtet zur Aufnahme von zwei Bahren, lieferbar auf Chassis von 10/30 P.S. ab.

HORCH-SPEZIAL-

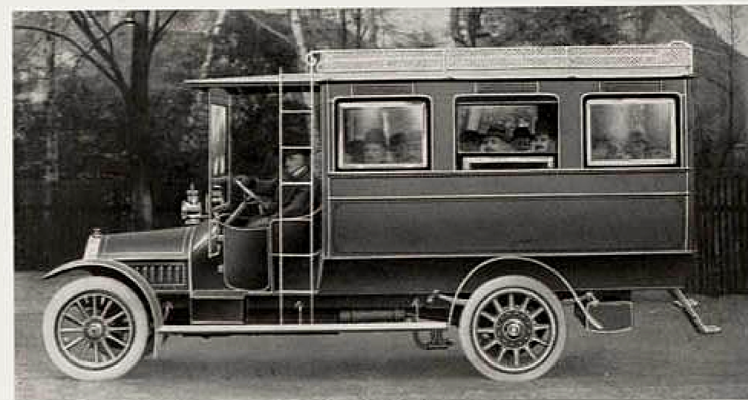
Lieferungs- und Schnell-Lastwagen

für Belastungen von
400 kg bis 3500 kg

Oberbau in praktischster Weise der Verwendungsart angepaßt

Rentabler Betrieb
Geringer Betriebsstoffverbrauch
Unbedingte Zuverlässigkeit

HORCH



Horch-Omnibus

A. HORCH & CIE. = MOTORWAGENWERKE A.-G. = ZWICKAU i. S.

Horch-Aussichtswagen
für 18 Personen.

PAUL PITTIUS
BERLIN S.O 16
KÖPENICKERSTRASSE 110

Eleganter Reklame- und Lieferungswagen
lieferbar für Belastungen von 400 bis 5500 kg.

HORCH



Praktischer Geschäftswagen

Inneneinrichtung nach Belieben, lieferbar für Belastungen von 400 bis 3500 kg.

A. HORCH & CIE. ▫ MOTORWAGENWERKE A.-G. ▫ ZWICKAU i. S.

HORCH



Schnell-Lastwagen

mit eingebautem Führersitz, lieferbar für Belastungen bis 3500 kg.

A. HORCH & CIE. ▫ MOTORWAGENWERKE A.-G. ▫ ZWICKAU i. S.

HORCH



Lieferungs- und Reklamewagen

Oberbau zur Erleichterung des Beladens oben offen und durch Plane zu verschließen. Für alle Belastungen bis 3500 kg.

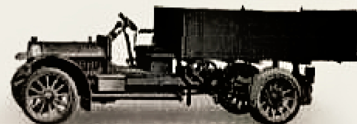
HORCH



Praktischer Lieferungswagen

für Wäschereien, Färbereien usw., für Belastungen bis zu 3500 kg.

A. HORCH & CIE. ◦ MOTORWAGENWERKE A.-G. ◦ ZWICKAU i. S.



Einfacher Pritschenwagen
mit abklappbaren Seitenwänden, lieferbar für Nutzlasten bis zu 3500 kg.



Einfacher Pritschenwagen
mit Kippvorrichtung und aufklappbarer Rückwand, lieferbar für Nutzlasten bis zu 3500 kg.

Werkzeuge

welche den schweren Wagen beigegeben werden:

1 Gußstahlhammer	1 doppelter Radkapselschlüssel	1 Wagenheber	1 Spritzkanne
1 Meißel	1 Mutterschlüssel 10:12	1 Nabenzieher	2 Montierhebel für Pneumatiks
1 Durchschlag	1 „ 14:17	1 Zündkerzenschlüssel	1 Schlüssel für Ventil-verschraubungen
1 Flachfeile	1 „ 20:22	1 Engländer	1 Achsenmuttern-Schlüssel
1 Rundfeile	1 „ 25:27	1 Steckschlüssel 3/8 und 5/16"	1 Düsenreibahle mit Halter
1 Präzisionsfeile	1 Dreikantschaber	1 großer Schraubenzieher	1 Ventilfeder-Aushängeapparat
1 Brennerzange	1 Pfriemen	1 kleiner Schraubenzieher	1 Fettspritze
1 Universalzange	1 Messer	1 Ölkanne	

Werkzeuge für leichte Wagen laut besonderer Liste.

Zubehör- und Reserveteile

welche den schweren Wagen beigegeben werden:

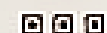
2 Petroleumlaternen	1 Reserveschwimmer	1 Kupplungsdeckelschlüssel	1 Ventilatorriemen
1 Rücklaterne	1 Auspuff-Ventilfeder	1 Bürste zum Reinigen von Maschinenteilen	12 cm Dampfschlauch
1 Luftpumpe für Pneumatiks mit Manometer	1 Misch-Ventilfeder	¼ Bogen Asbestpappe	1 m Isolierband
1 großer Reparaturkasten für Pneumatiks mit Material	1 Kupplungsfeder	1 m Asbestschnur	8 Dichtungsringe f. Zündkerzen
1 Signalhupe	1 Stoßfängerfeder	1 Bogen Schmirgelleinen	4 Dichtungsringe für Ventil-verschraubungen
	1 m schwaches Leitungskabel	1 Benzintrichter mit Sieb	1 Partie Bindedraht
	1 Reservezünder		

Diverse Schrauben, Muttern, Splinte, Unterlegscheiben, Putztuch, Putzwolle usw.

Zubehör- und Reserveteile für leichte Wagen laut besonderer Liste.

Verkaufs- und Lieferungsbedingungen,

zusammengestellt vom Verein deutscher Motorfahrzeug-Industrieller.



Für alle Verkäufe sind, soweit nicht schriftlich ausdrücklich anderes vereinbart wurde, folgende Bedingungen maßgebend:

Preise: Die Preise verstehen sich ohne Verbindlichkeit netto ab Fabrik ohne Verpackung; letztere wird zum Selbstkostenpreise berechnet, aber nicht zurückgenommen.

Zahlungsbedingungen: Ein Drittel des Kaufpreises ist bei Erteilung des Auftrages, der Rest nach Fertigstellung resp. vor Abgang der Ware in bar ohne jeden Abzug zu entrichten.

Jede Verzögerung in der Bezahlung der vereinbarten Raten berechtigt uns zu 6% Verzugszinsen. Zahlungen haben franko und ohne Abzug zu erfolgen. Wechsel, Kupons usw. werden nur nach Vereinbarung angenommen unter Berechnung der Inkassospesen. Sollten Geschäfte auf Abzahlung gemacht werden, so ist der Besteller nicht berechtigt, die vereinbarten Teilzahlungen bei irgendwelchen Differenzen zurückzuhalten. Bis zur völligen Tilgung des Kaufpreises verbleibt uns das Eigentumsrecht an dem Wagen.

Lieferung: Die Lieferung erfolgt ab Zwickau i. S.

Dem Käufer steht das Recht zu, den Wagen vor Ablieferung in der Fabrik zu prüfen. Verzichtet er ausdrücklich oder stillschweigend auf diese Prüfung, so gilt der Wagen bei seinem Abgange aus der Fabrik als ordnungsgemäß geliefert und übernommen. Es ist als stillschweigender Verzicht anzusehen, wenn der Besteller nicht innerhalb 10 Tagen nach Aufforderung durch die Fabrik bzw. Mitteilung der Fertigstellung die Prüfung vornimmt.

Etwaige Mängel oder Beanstandungen irgendwelcher Art bei der Abnahme berechtigen nicht zur Wandlung oder Minderung des Kaufs, oder zur Verfügungstellung des Wagens; es kann nur Abhilfe der beregten Mängel verlangt werden.



Lieferzeit: Die Lieferung geschieht in der Reihenfolge nach unserer Wahl. Wir sind stets bestrebt, die Lieferzeiten nach Möglichkeit einzuhalten, können aber bei Nichteinhaltung fixierter Liefertermine weder für Verzugsstrafe, noch für sonstigen Schadenersatz oder Zinsen aufkommen. Diese Lieferungstermine werden, wenn nichts anderes vereinbart ist, immer vom Tage des Eingangs der Anzahlung an gerechnet.

Die Annullierung des Auftrages darf nur erfolgen, wenn die Lieferzeit um mehr als 3 Monate überschritten ist.

Betriebsstörungen, Streiks und Aussperrungen im eigenen Werk, sowie in den Werken unserer Lieferanten, Mobilmachung und Kriegsfälle, sowie höhere Gewalt jeder Art, entbinden unter allen Umständen von der Einhaltung auch der vorgenannten Verzugsfrist von 3 Monaten. In diesem Falle hat der Käufer erst nach Ablauf von 6 Monaten Rücktrittsrecht.

Schadenersatzansprüche wegen Nichterfüllung oder verspäteter Erfüllung werden abgelehnt.

Nach Unterzeichnung des Bestellscheins zum Ausdruck gebrachte oder verlangte Änderungen des Auftrages entbinden von einer eventl. fixierten Lieferfrist.

Versand: Der Versand geschieht auf Kosten und, auch bei frachtfreier Lieferung, auf Gefahr des Empfängers.

Reparaturen, Teile usw. werden der Einfachheit halber nur gegen Nachnahme versandt.

Garantie: Wir leisten für guten Gang unserer Wagen Garantie und ersetzen oder reparieren nach unserer Wahl kostenlos in unserer Fabrik bei Franko-Einsendung alle Teile, welche innerhalb 6 Monaten vom Tage des Versandes an gerechnet nachweislich infolge fehlerhaften Materials oder mangelhafter Arbeit defekt werden. Die ersetzten Teile gehen ohne weiteres in unseren Besitz über. Anderweitige Ansprüche irgendwelcher Art werden nicht anerkannt, ebenso auch nicht das Recht des Bestellers oder Käufers, etwaige Mängel auf unsere Kosten von einem Dritten beseitigen zu lassen. Natürlicher Verschleiß und Beschädigungen, welche durch fahrlässige bzw. unsachgemäße Behandlung oder auf dem Transport geschehen, sind von der Garantie ausgeschlossen. Ferner erlischt sofort jeder Garantieanspruch, wenn Änderungen oder Reparaturen an den betr. Wagen oder deren Teilen anderweitig als in unseren Werkstätten vorgenommen sind.

Die Kosten des Hin- und Hertransportes und Montagespesen sind auch in Garantiefällen vom Auftraggeber zu tragen.

Bei Bestellungen von Teilen, welche während der Garantiezeit vom Besteller gratis verlangt werden, muß der Besteller die Gratislieferung bei der Bestellung besonders zum Ausdruck bringen. Geht der Wagen während der Garantiezeit in andere Hände über, so besteht für uns keine Verpflichtung, die Garantie auch auf den neuen Besitzer zu übertragen.



Batterien und Induktionsapparate für die elektrische, sowie Magnetapparate für die magnetelektrische Zündung sind, ebenso wie die übrigen zur Zündung gehörigen Gegenstände von der Garantie ausgeschlossen. Für Federn, sowie für sämtliche Teile und Ausrüstungsgegenstände, welche wir nicht fabrizieren, übernehmen wir nur diejenige Garantie, die wir selbst von den betreffenden Fabrikanten erhalten.

Wir übernehmen für Gummireifen und Schläuche unsererseits keine Garantie. Maßgebend für die Garantie auf Pneumatiks sind die betreffenden Bestimmungen der Gummifabriken; alle Reparatur- und Ersatzansprüche sind an diese selbst zu richten.

Gebrauchte Wagen sind von der Garantie ausgeschlossen. Die unter die Garantie fallenden Reparaturen und Ersatzlieferungen, sowie irgendwelche andere Differenzen berechtigen nicht zur Wandlung oder Minderung des Kaufes.

Jeder Ersatz eines mittelbar oder unmittelbar in irgendeiner Form entstehenden Schadens wird ausdrücklich abgelehnt.

Lieferungen für das Ausland: Dieselben sind bez. der vertrags- und ordnungsgemäßen Beschaffenheit vom Besteller oder durch einen Bevollmächtigten bei uns zu prüfen und abzunehmen; verzichtet der Besteller ausdrücklich oder stillschweigend auf diese Prüfung oder Abnahme, so gelten die Fahrzeuge mit ihrem Abgang aus der Fabrik als ordnungsgemäß geliefert und übernommen. Der Versand ins Ausland erfolgt nach Eingang des vollen Rechnungsbetrages.

Instrukteure und Monteure: Solche stellen wir zur Erlernung des Fahrens, sowie Behandlung der Wagen auf zwei bis drei Tage zur Verfügung und berechnen hierfür pro Tag M. 12.— exklusive Reisespesen. Bei freier Kost und Logis nebst Vergütung der Reisespesen dritter Klasse werden M. 7.50 pro Tag berechnet. Für Eisenbahn-Nachtfahrten wird die Stunde mit M. 1.— berechnet. Während der Zeit des Unterrichts steht der Monteur, bzw. Instrukteur im Dienste des Käufers, welcher somit auch die Verantwortung für entstehende Schäden am Wagen, an den Insassen oder dritten Personen und Sachen trägt. Wir haften nicht für Schäden irgendwelcher Art, die durch Monteure oder Instrukteure verursacht werden.

Allgemeines: Unsere Verkäufer sind für alle nicht den Katalogbedingungen entsprechenden Abmachungen allein haftbar.

Die Abbildungen im Katalog sowie Gewichtsangaben sind unverbindlich und behalten wir uns Konstruktionsänderungen jederzeit vor. Aus solchen können jedoch Ansprüche irgendwelcher Art für das frühere Rechtsgeschäft nicht hergeleitet werden.

Für alle nicht katalogmäßigen besonderen Bedingungen sind wir nur haftbar, wenn diese ausdrücklich von uns bestätigt worden sind.

Zahlungsort und Gerichtszuständigkeit für beide Teile ist Zwickau i. S.

HORCH

HORCH-KERZE.

Es ist eine bekannte Tatsache, daß es noch immer keine ganz zuverlässige Zündkerze gibt; besonders schwierig wird die Sache, wenn man zwei Zündungen auf eine Kerze wirken lassen will, also daß eine Kerze sowohl für elektrische (Akkumulatoren) als auch für Magnet-Lichtbogenzündung funktionieren soll. Die gewöhnlichen Kerzen mit schwachem Draht verbrennen z. B. bei Lichtbogenzündung leicht, sodann verrußen die vorhandenen Kerzen alle oder sie bekommen Kurzschluß durch Verölen usw. Wir haben daher in Ermangelung einer guten Zündkerze selbst eine solche konstruiert, welche allen Anforderungen entspricht, gesetzlich geschützt und ein ganz hervorragendes Präzisionsprodukt ist.

Die Konstruktion dieser Kerze ist derart, daß ein Eindringen von Ruß und Öl ins Innere fast ausgeschlossen ist. Selbst wenn jedoch Ölteilchen den Innenraum erreichen, verhindert der glockenartig geformte Isolator absolut sicher die Bildung einer stromleitenden Schicht, dadurch ist ein Kurzschluß in der Kerze unmöglich. Die geringe Wandstärke des Isolators sichert denselben gegen die Einwirkung der Hitze, so daß bei den für den Isolator verwendeten hervorragend hitzebeständigen Materialien ein Zerspringen infolge hoher Temperatur nicht vorkommt. Um ferner die Wärmeausdehnung des Zündstiftes unschädlich zu machen, ist ein Kompensationsrohr angebracht.

Die Funkenlänge wird von uns auf das günstigste Maß eingestellt, so daß die Zündungen absolut regelmäßig erfolgen. Es ist dies von großer Wichtigkeit, da der Chauffeur nicht gezwungen ist, die günstigste Funkenlänge erst zu suchen. Die eingestellte Funkenlänge läßt sich auch nicht ohne weiteres verändern. — Die Kerze wird aus den allerbesten Materialien hergestellt und auf das sorgfältigste bearbeitet.

Der Preis für diese Kerze ist M. 5.50 pro Stück.

A. HORCH & CIE. ▫ MOTORWAGENWERKE A.-G. ▫ ZWICKAU i. S.

F. A. BROCKHAUS, LEIPZIG